

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **33 (1915)**

Heft 229

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
zur bel der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 229

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel — Handelsregister — Güterrechtsregister.
— Fabrik- und Handelsmessen — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Neue
englische Zölle. — Poststücke nach Frankreich.

Sommaire: Titres disparus — Registre du commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marchés de fabrique et de commerce. — Bilans de compagnies d'as-
surances. — Nouveaux droits anglais. — Colis postaux à destination de la France.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

Kaufschuldsicherungsbrief, Wert Fr. 1500, d. d. Stein, den 25. Juli
1911, Pfandprotokoll Band 7, Nr. 51, Kreditör: Franz Bischof, in Stein;
Debitor: Nikolaus Bischof, in Stein.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, seine
Rechtsansprüche darauf unter Vorweisung der Urkunde innert Jahresfrist
bei Vermeidung des Verlustes derselben, beim Bezirksgericht von Ober-
toggengurg anzumelden, ansonst die Amortisation des Titels verfügt wird.
(Art. 870 Z. G. B.) (W 209^o)

Nesslau, den 29. Juni 1915.

Bezirksgerichtspräsidium Obertoggengurg.

Der auf den Namen der Frau Anna Segesser, geb. Löffel, früher in
Biel, nun Wirtin zur Sternwarte, in Bern, als Eigentümerin lautende
Stammanteilschein Nr. 754 der Konsumgenossenschaft Biel ist verloren
gegangen.

Frau A. Segesser, obgenannt, stellt infolgedessen an den Gerichts-
präsidenten von Biel das Gesuch, er möchte die Kraftlosigkeit vor-
stehender Urkunde bewirken.

Diesem Gesuche entsprechend, wird der allfällige Inhaber des ver-
loren gegangenen Stammanteilscheines hiemit aufgefordert, diese Urkunde
innert der Frist von einem Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung
durch das Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigen-
falls dieselbe nach Ablauf dieser Frist als kraftlos erklärt und deren
Amortisation ausgesprochen würde. (W 314^o)

Biel, den 22. September 1915.

Der Gerichtspräsident I: Frey.

Es wird vermisst:

Grundversicherte Anweisung laut Inventar vom 22. September 1894,
auf Grundbuch Oensingen, Nr. 301, für Fr. 789.50, lautend auf Maria
Anna Fingueli-Jenny in Rechthalten (Freiburg), als Gläubigerin und
Elisabeth Holenstein, geb. Winistörfer, von Oensingen, als Schuldnerin.
Der unbekannt Inhaber der genannten Anweisung wird andurch auf-
gefordert, dieselbe binnen Jahresfrist an Unterzeichneten vorzuweisen,
ansonst Amortisation ausgesprochen wird. (W 315^o)

Balsthal, den 23. September 1915.

Der Gerichtspräsident: Dr. E. Gressly.

Es wird vermisst:

Sparschein der St. Gallischen Kantonalbank-Filiale in Mels, Nr. 835,
d. d. Mels, den 26. August 1908, Wert am 11. September 1915: Fr. 344.25,
lautend auf Hedwig Kardin-Lendi in Wallenstadt.

Der allfällige Inhaber dieses Sparscheines wird hiemit aufgefordert,
diesem dem Bezirksgerichtspräsidium Sargans in Ragaz innert der Frist
von drei Jahren vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt
würde. (W 316^o)

Ragaz, den 15. September 1915.

Bezirksgerichtspräsidium von Sargans.

Auf gestelltes Gesuch der Luzerner Kantonalbank in Luzern, namens
der nachbenannten Titeileigentümer, werden hiemit, weil vermisst und
abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen folgende Werttitel:

a. Ausgestellt von der Hauptbank in Luzern:

- 1) Kassaschein Nr. 7862, lautend auf Maria Murer, von Beckenried,
in Luzern, haltend auf 31. Juli 1901 Fr. 100.
- 2) Kassaschein Nr. 30851, lautend auf Eduard Fessler, von Altbüren,
in Hitzkirch, haltend auf 11. März 1915 Fr. 166.55.
- 3) Kassaschein Nr. 35506, lautend auf Peter Emmenegger, von Schüp-
fheim, in Romoos, haltend auf 15. September 1912 Fr. 207.90.
- 4) Couponsbogen mit Coupons pro 7. September 1914/22, zu 4 1/2 % von
je Fr. 85 zu Obligation Nr. 12631 von Fr. 2000, lautend auf Maria
Josefa Elmiger, Ermensee.

b. Ausgestellt von der Filiale Sursee:

- 5) Kassaschein Nr. 735, lautend auf Witwe Maria Hinker-Zeder, von
und in Sursee, haltend Fr. 179.98.

Die Inhaber von obgenannten Titeln werden hiemit aufgefordert,
solche innerhalb drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an
gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst
die genannten Werttitel totgerufen und kraftlos erklärt werden.

Luzern, den 28. September 1915. (W 317^o)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Dr. Max Bucher.

Par prononcé du 29 septembre 1915, le président du tribunal civil
du district de Vevey a, sur requête de M. l'avocat de Muratt, à Mon-
treux, agissant au nom de MM. Och frères, négociants, à Genève, annulé
les titres suivants:

Deux actions au porteur de la Compagnie du Chemin de fer Les
Avants-Sonloup, de fr. 500, n^{os} 335 et 336, avec feuilles de coupons
annexées. (W 319)

Vevey, le 29 septembre 1915.

Le président: V. Forestier. Le greffier: Chs. Ruchet, sub.

Par prononcé du 29 septembre 1915, le président du tribunal civil
du district de Lausanne a, sur requête du notaire Auguste Ceresole, à
Lausanne, mandataire de Jean Distretti, à Pully, annulé les titres
suivants:

- a. 5 délégations au porteur, emprunt Hoirie G. Wanner, de fr. 1,090,000,
n^{os} 167 à 171;
- b. 6 délégations, emprunt hypothécaire 1^{er} rang, Vinzio-Chapuis, à
Lausanne, de fr. 200,000 4 1/2 %, n^{os} 1 à 6, au porteur. (W 320)

Lausanne, le 30 septembre 1915.

Le président: Paul Meylan.

Par prononcé du 29 septembre 1915, le président du tribunal civil du
district de Lausanne a, sur requête de M. Landis, banquier, à Lausanne,
agissant au nom des hoirs Röllisberger, annulé les titres suivants:

30 actions ordinaires de la Société Foncière des Boulevards en
liquidation, n^{os} 1051 à 1080, d'une valeur nominale de fr. 500.

Lausanne, le 30 septembre 1915. (W 321)

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Mietwagengeschäft. — 1915. 27. September. A. Welti-Furrer
A. G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 6. April 1914, pag. 585). Die
Aktionäre haben in der Generalversammlung vom 2. September 1915 eine
teilweise Revision der Gesellschaftsstatuten durchgeführt. Als Änderung
ist der bisherigen Publikation gegenüber zu konstatieren, dass der Ver-
waltungsrat nunmehr aus 1—3 Mitgliedern besteht. Die Unterschrift von
Oswald Welti ist erloschen. Es ist eine weitere Kollektivprokura erteilt
worden an Anton Schwarz, von Wien, in Zürich 1.

Ingenieure und Bauunternehmer. — 27. September. Die
Firma E. Froté & Cie., Kollektivgesellschaft in Zürich 1 (S. H. A. B.
Nr. 159 vom 12. Juli 1915, pag. 977), verzeigt als Domizil und Geschäfts-
lokal: Zürich 7, Hottingerstrasse 52.

Immobilienverkehr, Bäckerei. — 27. September. Die
Firma K. Reiner-Bausenhardt in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 21 vom
27. Januar 1914, pag. 141) verzeigt als Geschäftslokal ab 1. Oktober 1915:
Werdgässchen 55, woselbst die Inhaberin auch wohnt und als weitere
Natur des Geschäftes: Bäckerei.

27. September. Inhaber der Firma J. F. Römer, Geschäfts- & Rechts-
bureau «Volksrat» in Zürich 1 ist Johann Friedrich Römer, von Gottlieben
(Thurgau), in Zürich 1. Bureau für Auskünfte, Beratung und Hilfe in
allen Lebensfragen; Waisenhausstrasse 12.

Export, Kommission. — 27. September. Inhaber der Firma
Arn. Hofmann in Zürich 7 ist Arnold Hofmann, von Wädenswil, in
Zürich 7. Export und Kommission; Streulistrasse 3.

Vertretungen, techn. Bureau, etc. — 27. September.
Die Firma L. Gassner in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 6. Oktober
1910, pag. 1734) verzeigt als Natur des Geschäftes: Vertretungen, tech-
nisches Bureau und Handel in Acetylen-Anlagen für autogene Metall-
bearbeitung, Lager in sämtlichen Schweiss- und Schneidbrennern nebst
allen Zubehörteilen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Romeo Kneubü-
hler-Gassner, Ingenieur und Lucie Kneubüher-Gassner, beide von
Willisau-Stadt (Luzern), in Zürich 6.

27. September. Unter der Firma Sennengenossenschaft Au und mit
Sitz in Au-Wädenswil hat sich am 30. Januar 1915 eine Genossen-
schaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der produzierten
verfügbaren Kuhmilch zum Zwecke hat. Mitglieder sind die Besitzer der
gegenwärtig 85 Anteilsrechte. Die den betreffenden Liegenschaften kan-
zelnisch zugefertigten Anteilsrechte sind unveräusserlich, gehen aber ohne
weiteres auf den allfälligen Nachfolger über. Bei Güterteilungen kann
die Genossenschaft gestatten, die Anteilsrechte im richtigen Verhältnis zu
teilen, bei Landzukauf kann sie Änderungen beschliessen. Austritte
können nur bewilligt werden bei Totalaufgabe der Landwirtschaft, z. B.
bei Verkauf der Grundstücke zu Bau- oder sonst nicht landwirtschaft-
lichen Zwecken und muss der Austrittende auf seine Anteilsrechte ver-
zichten. Ueber Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet auf schriftliche
Anmeldung die Generalversammlung. Jeder Genossenschafter ist zur
Milchlieferung in die Sennerei nach Massgabe der Statuten verpflichtet.
Die Milchlieferanten entrichten einen von der Genossenschaft zu bestim-
menden Hüttenzins. Die Genossenschaft beabzichtigt keinen Gewinn.
Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlich-
keiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur deren

Vermögen. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Heinrich Seberer, von Hürzel, in Appital-Wädenswil, Präsident; Gottlieb Haab, von und in Wädenswil, Aktuar, und Emil Binder, von und in Wädenswil, Quästor.

27. September. Der **Schweizerische Kaufmännische Verein** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 16. Januar 1912, pag. 81) hat in den Delegiertenversammlungen vom 22. und 23. Juni 1912 und 21. und 22. Juni 1913 seine Statuten revidiert. Die Einzelmitglieder in der Schweiz bezahlen einen Jahresbeitrag von Fr. 8, Einzelmitglieder im Ausland einen solchen von Fr. 10. Abonnement des Zentralorgans inbegriffen. Die übrigen Änderungen berühren die bisher publizierten Tatsachen nicht. Der Verein bedient sich auch der Namen Société Suisse des Commerçants; Società Svizzera dei Commerciali. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich 1, Pelikanstrasse 18, zur Kaufleuten.

Restaurant. — 27. September. Inhaber der Firma **Fritz Hauger-Simmen** in Zürich 2 ist Friedrich Hauger-Simmen, von Zürich, in Zürich 2. Betrieb des Tonnale-Restaurants; Gottbardstrasse 5.

Bank-Kommissionsgeschäft, Agenturen. — 27. September. Dr. jur. Hermann Fränkel; von Stryi (Oesterreich), in Zürich 1, Steinmühlegasse 19 und Hersch Pfau, von Lemberg (Galizien), in Zürich 6, Weinbergstrasse 78, haben unter der Firma **Dr. H. Fränkel & Cie.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. September 1915 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Dr. Hermann Fränkel und Kommanditär ist Hersch Pfau mit dem Betrage von Fr. 1500 (eintausendfünfhundert Franken). Bank-Kommissionsgeschäft, Liegenschafts- und Versicherungsbureau; Bahnhofstrasse 73.

Import und Export. — 27. September. Inhaber der Firma **Josef Bauer** in Zürich 1 ist Josef Bauer, von München (Bayern), in Zürich 1. Import und Export von Waren aller Art; Börsenstrasse 10.

27. September. **Konsum-Genossenschaft Niederuster** in Uster (S. H. A. B. Nr. 174 vom 13. Juli 1911, pag. 1205). Albert Guyer und Johann Hoffmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Es wurden gewählt: Heinrich Berchthold, von und in Uster, als Verwalter, und Emil Kunz, von Untendingen (Aargau), in Uster, als Beisitzer. An Stelle des zurückgetretenen Hermann Pfister wurde als Aktuar (ausserhalb des Vorstandes) gewählt: Ernst Grimm, von und in Uster.

Handel und Kommission in Rohseide. — 28. September. Die Firma **W. Pestalozzi** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1915, pag. 905), Handel und Kommission in Rohseide, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Automatenbau. — 28. September. Die Firma **Th. Leemann** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 183 vom 3. August 1914, pag. 1341), Automatenbau, ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichts des Inhabers erloschen.

Agenturen. — 28. September. Die Firma **Carl A. Meyer** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 175 vom 10. Juli 1913, pag. 1273), Agenturen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Vertretung für Schreibmaschinen. — 28. September. Die Firma **Jean Endlich** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 47 vom 24. Februar 1913, pag. 321), und damit die Prokura Anna Endlich, geb. Müller, Generalvertretung der «Union» Schreibmaschinen-G. m. b. H. in Berlin, wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland von Amtes wegen gelöst.

Handel und Vertretungen in chem.-techn. Produkten, etc. — 28. September. Inhaber der Firma **Otto H. Zellweger** in Zürich 1 ist Otto Heinrich Zellweger, von Zürich, in Zürich 1. Handel und Vertretungen in Kolonialwaren und chemisch-techn. Produkten; Zähringerstrasse 51.

Photographische Bedarfsartikel. — 28. September. Die Firma **Kienast & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 166 vom 1. Juli 1909, pag. 1189) erteilt Einzelprokura an Jakob Hausammann, von Romanshorn, in Zürich 6, und Walter Kretschmer, von Berlin, in Zürich 6. Geschäftslokale: Bahnhofstrasse 61 und Füsslistrasse 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1915. 29. September. Unter dem Namen **Verband Schweizerischer Getreide- und Futtermittelhändler (Union suisse des Négociants en céréales et de produits fouragers)** besteht mit Sitz am Wohnort des Präsidenten, gegenwärtig in Langenthal, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, die individuelle Hebung und Erhaltung des Standes der Händler der Getreide- und Futtermittelbranche, sowie die gemeinsamen Berufsinteressen seiner Mitglieder zu fördern und zu wahren. Dieser Zweck wird erreicht durch: Vereinbarung der Einkaufs- und Verkaufsbedingungen; durch Vertretung und Wahrung der Verbandsinteressen bei den zuständigen Behörden; Regelung des Kreditwesens; Pflege eines kollegialischen Verhältnisses und weitere durch die Generalversammlung zu beschliessende Massnahmen, die zur Hebung und Erhaltung des Standes der Getreide- und Futtermittelhändler dienen. Die Statuten sind am 27. Juli 1915 festgestellt worden. Mitglied des Verbandes kann jeder in der Schweiz niedergelassene, in Ehren und Rechten stehende Getreide- und Futtermittelhändler werden, der wenigstens zwanzig Wagenladungen per Jahr verschleisst und im Handelsregister eingetragen ist. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld zu entrichten, welches von der Hauptversammlung festgesetzt wird. Die Aufnahme erfolgt durch die Hauptversammlung auf Vorschlag des Vorstandes. Der Austritt kann nur je auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) durch vorhergehende dreimonatige Aufkündigung vermittelst Chargébrief erfolgen. Der Ausretende hat grundsätzlich keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied hat einen jährlichen Beitrag zu leisten. Dieser Mitgliederbeitrag wird durch Mehrheitsbeschluss der Generalversammlung bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit ist also ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch briefliche Mitteilung oder durch Zirkular. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 11 Mitgliedern und wird jeweils auf zwei Jahre gewählt. Er kann durch die Hauptversammlung erweitert werden. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft gemeinsam rechtsverbindlich nach aussen durch Kollektivzeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Ernst Geiser, Landesprodukte, von und in Langenthal; Vizepräsident: Ernst Rudolf Egli, von Krauchthal, in Basel; Sekretär: Felix Biederemann, von Jens, in Derendingen. Mitglieder: Robert Engel, von Twann, in Ligerz; Guido Rudin, von Seltisberg, in Bern; Anton Vonesch, von Ettiswil, in Zell; Hans Braun, von und in Schaffhausen; James Berthoud,

von und in Couvet; Eugène Grotti, von und in Bulle; Rudolf Nötzli, von Höngg, in Zürich; Gustav Ritter, von und in Liestal. Das Geschäftslokal befindet sich bei Ernst Geiser in Langenthal.

Bureau Bern

25. September. Die Aktiengesellschaft «**Merkur**», Schweizer **Chocoladen- und Colonialhaus** (S. H. A. B. Nr. 13 vom 16. Januar 1912, pag. 81, und Verweisungen) mit Sitz in Bern, führt neben der bisherigen deutschen Firma in Zukunft folgende Uebersetzungen «Mercur», **Chocolats Suisses & Denrées Coloniales**, «Merkur», **Ciocolatte svizzere e derrate coloniali**.

27. September. Der Inhaber der Firma **A. Frankenstein-Meyer**, à la Samaritaine in Bern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. März 1910, pag. 550), ändert die Firma ab in **A. Frankenstein-Meyer**, Schweiz. Textil- u. Möbelfabrikation.

Lederfabrikation. — 28. September. Auf Grund der Statuten vom 15. September 1915 hat sich unter der Firma **Alpina A.-G.** eine Aktiengesellschaft gebildet mit Sitz in Gümli (Bern). Zweck der Gesellschaft ist die Lederfabrikation und die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital ist auf Fr. 400,000 festgesetzt, eingeteilt in 800 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Davon werden vorläufig nur 400 emittiert mit Fr. 200,000. Die Bekanntmachungen für die Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Allein zeichnungsberechtigt für die Gesellschaft ist Emil Lüscher-Hofer, Kaufmann, von und in Bern. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 15. September 1915 dem Carlo De Bernardi, von Neapel, Kaufmann in Bern, Einzelprokura erteilt.

Bureau Biel

Metallhandlung. — 25. September. Inhaber der Firma **Willy Stucki**, Metallhandlung en gros, in Biel ist Willy Stucki, von Aarberg, in Biel. Metallhandlung en gros. Oberer Quai 14.

Bureau Burgdorf

Wirtschaft. — 25. September. Inhaber der Firma **A. Hegi-Baumann** in Burgdorf ist Albert Hegi-Baumann, von Roggwil, wohnhaft in Burgdorf. Betrieb der Wirtschaft zum Scharfenecken, Burgdorf; Metzgergasse Nr. 8.

Pferde- und Viehhandel. — 25. September. Inhaber der Firma **Jakob Wahl-Weil** in Burgdorf ist Jakob Wahl-Weil, von Oberendingen (Kt. Aargau), wohnhaft in Burgdorf. Pferde- und Viehhandlung; Bernstrasse.

Pferdemetzgerei. — 27. September. Inhaber der Firma **H. Greiner** in Burgdorf ist Hermann Greiner, von Sattelhof (Amt Schopfheim, Baden), wohnhaft in Burgdorf. Pferdemetzgerei; Metzgergasse 20.

Wirtschaft. — 27. September. Inhaberin der Firma **Wwe. Schneider** in Burgdorf ist Rosette Schneider, geb. Stalder, Jakobs Witwe, von Büren z. Hof, wohnhaft in Burgdorf. Wirtschaft zur Gerbern; Metzgergasse.

Gasthaus. — 27. September. Die Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Sollberger**, Betrieb des Gasthauses z. Volkshaus, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 318 vom 19. Dezember 1910), heisst nun Frau Louise Mohni, geb. Fuhrer, verwitwete Sollberger und Witwe des Fritz Mohni. Die Firma-bezeichnung wird daher abgeändert in **Frau Wwe. Mohni-Fuhrer**.

Wirtschaft. — 27. September. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Wirz-Christen** in Burgdorf ist Frau Anna Wirz, geb. Christen, Guidos Witwe, von Menziken, wohnhaft in Burgdorf. Wirtschaft zur Wardeck; Obere Bahnhofstrasse.

Schirmgeschäft. — 27. September. Inhaber der Firma **E. Bracher** in Burgdorf ist Emil Bracher, von Madiswil, wohnhaft in Burgdorf. Schirmfabrikation und Schirmhandlung; Hobengasse 7.

Konditorei. — 27. September. Inhaber der Firma **H. Steiner** in Burgdorf ist Hermann Steiner, von Pfungen (Kt. Zürich), wohnhaft in Burgdorf. Konditorei; Lyssacherstrasse 17.

Bäckerei, Kaffeewirtschaft, etc. — 27. September. Inhaber der Firma **Fritz Kipfer** in Burgdorf ist Fritz Kipfer, von Lützelhü, wohnhaft in Burgdorf. Bäckerei, Konditorei und Kaffeewirtschaft; Schmiedengasse 13.

Schweinemetzgerei. — 27. September. Inhaber der Firma **Fritz Schwendimann** in Burgdorf ist Fritz Schwendimann, von Uttigen, wohnhaft in Burgdorf. Schweinemetzgerei; Metzgergasse 1.

Wirtschaft. — 28. September. Inhaber der Firma **S. Widmer** in Burgdorf ist Samuel Widmer, von Sumiswald, in Burgdorf. Wirtschaft zum Café Emmenthal; Schmiedengasse Nrn. 23 und 25.

Hotel, Restauration. — 28. September. Inhaber der Firma **B. Hobi** in Burgdorf, ist Bernhard Hobi-Bützbeger, von Pfäfers-Valens, Gasthofbesitzer in Burgdorf. Hotel- und Restaurationbetrieb. Hotel Bahnhof, in Burgdorf.

Metzgerei. — 28. September. Die Firma **Wwe. E. Neuenchwander**, Schweinemetzgerei, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1907), ist infolge Absterbens der Inhaberin erloschen.

Metzgerei. — 28. September. Inhaber der Firma **E. Neuenchwander** in Burgdorf ist Ernst Neuenchwander, von Höfen bei Amsoldingen, wohnhaft in Burgdorf. Metzgerei; Rüttschelengasse 11.

Konditorei. — 28. September. Inhaber der Firma **A. Nadelhoffer** in Burgdorf ist Erhard Adolf Nadelhoffer, von Strassburg, wohnhaft in Burgdorf. Konditorei; Kirchbühl Nr. 7.

Bäckerei, Spezereihandlung. — 28. September. Inhaber der Firma **K. Bieri** in Burgdorf ist Karl Bieri, von Schangnau, wohnhaft in Burgdorf. Bäckerei und Spezereihandlung; Bernstrasse Nr. 63.

Konfektion. — 29. September. Inhaber der Firma **J. Bamberger** in Burgdorf ist Isidor Bamberger, von Affolteru bei Zürich, wohnhaft in Burgdorf. Konfektion; Obere Bahnhofstrasse 16.

Restaurant. — 29. September. Inhaber der Firma **F. Beyeler** in Burgdorf ist Fritz Beyeler, von Albigen, wohnhaft in Burgdorf. Betrieb des Café National; Lyssachstrasse Nr. 80.

Haushaltungsartikel, etc. — 29. September. Inhaberin der Firma **M. Marti-Wälchli** in Burgdorf ist Frau Marie Marti-Wälchli, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Emil Marti, von Sumiswald, in Burgdorf, welchem die Inhaberin Prokura erteilt. Aluminiumwaren und Haushaltungsartikel; Kirchbühl Nr. 6.

Gasthof. — 29. September. Die Firma **Frau S. Flückiger**, Betrieb des Gasthofes zum Landhaus, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 28 vom 2. Februar 1907), ist infolge Absterbens der Inhaberin erloschen.

Gasthof. — 29. September. Inhaber der Firma **Alfred Flückiger** in Burgdorf ist Alfred Flückiger, von Auswil, wohnhaft in Burgdorf. Betrieb des Gasthofes zum Landhaus; Sägegasse Nr. 33.

Bureau Nidau

25. September. Unter der Firma **Brunnen Genossenschaft Brügg-Ausserdorf** hat sich mit Sitz in Brügg eine Genossenschaft gebildet zum Zweck der Uebernahme und Nutzharmachung der Wasserquellen, welche der Brach- und Zugenmatte des Christian Schindler entspringen, samt den dazu gehörenden Fassungsanlagen (Brunnstuben, etc.) und der Hauptleitung bis ins Dorf Brügg. Die Statuten datieren vom 14. August 1915. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft besteht aus denjenigen Grundeigentümern von Brügg, die zugunsten ihrer Gebäude ein dingliches Recht auf Wasserbezug aus den erwähnten Quellen erworben haben. Die Mitgliedschaft wird erworben durch den Erwerb einer Besitzung, der ein Wasserrecht zusteht, und erlischt mit der Handänderung dieser Besitzung. Der Austritt ist nicht gestattet, solange ein Mitglied Eigentümer einer berechtigten Liegenschaft ist. Die Aufnahme neuer Mitglieder, die nicht Eigentümer von wasserberechtigten Liegenschaften sind und der damit verbundene Verkauf eines Wasseranteiles erfolgt durch die Generalversammlung auf schriftliches Gesuch und Unterzeichnung der Statuten. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für Genossenschaftsverbindlichkeiten ist ausgeschlossen. Die Genossenschafter haben für Benutzung des Wassers die von der Generalversammlung jeweils festzusetzenden Beiträge zu leisten und die Zweigleitungen zu ihren Gebäuden auf eigene Rechnung zu erstellen und zu unterhalten. Die Organe der Genossenschaft sind: Der Vorstand und die Generalversammlung. Jener besteht aus fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär-Kassier je zu zweien. Präsident ist Gottfried Gsteiger, von Grindelwald; Vizepräsident: Friedrich Meyer, von Grindelwald; Sekretär-Kassier: Albert Bangarter, von Wengi; Brunnenmeister: Christian Schindler, von Rychigen; Beisitzer: Fritz Schneider, von Brügg; alle Vorstandsmitglieder wohnen in Brügg.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1915. 27. September. Genossenschaft **mittelschweizerischer Ziegeleibesitzer** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 27 vom 31. Januar 1911, pag. 157). Diese Genossenschaft hat in ihren Generalversammlungen vom 14. Januar, 23. Februar und 10. März 1915 ihre Statuten revidiert und die früher publizierten Tatsachen wie folgt abgeändert: Das Gebiet der Genossenschaft umfasst die Kantone Aargau, Luzern, Schwyz, Unterwalden, Uri und Zug, sowie die bernische Brünigbahnlinie bis und mit Brienz. Ausgenommen vom Genossenschaftsgebiete sind die schwyzerischen S. B. B.-Stationen Bäch, Pfäffikon, Lachen, Siebenen-Wängen, Schübelhach-Buttikon, Reichenburg und die S. O. B.-Stationen Wollerau und Schindelgi. Die Genossenschaft bezweckt die allseitige Wahrung der Interessen der Ziegeleiindustrie, insbesondere die Schaffung geregelter Absatzverhältnisse und die Bekämpfung ungesunder und zügelloser Konkurrenz. Die Dauer der Genossenschaft ist unbeschränkt. Jede innerhalb des Genossenschaftsgebietes ansässige Ziegeleifirma kann Mitglied der Genossenschaft werden. Die Anmeldung ist an den Vorstand zu richten; die Aufnahme erfolgt durch die Generalversammlung. Die Aufnahme in die Genossenschaft involviert auch die Mitgliedschaft im schweizerischen Zieglerverein und die Anerkennung seiner Statuten. Sollte ein Genossenschafter sein Geschäft ganz oder teilweise veräußern, so bleibt er der Genossenschaft für die Einhaltung der Statuten und der im Rahmen derselben geschlossenen Verträge und gefassten Beschlüsse haftbar, bis sein Nachfolger Mitglied geworden ist. Der Anspruch des veräußernden Genossenschafter auf seinen Anteil am Genossenschaftsvermögen wird erst mit dem Beitritt seines Rechtsnachfolgers fällig. Massgebend für die Berechnung ist der Moment der Fälligkeit. Sollte innerhalb eines Jahres nach erfolgter Handänderung der neue Eigentümer nicht Mitglied der Genossenschaft geworden sein, so verfällt der Anteil seines Rekonventionverfahren am Genossenschaftsvermögen der Genossenschaft als Konventionalstrafe; die Haftung im Sinne Al. 1 bleibt weiter bestehen. Die gleichen Grundsätze kommen zur Anwendung bei Veräußerungen von Genossenschaftsbetrieben zufolge Konkurses von Genossenschaftern. Die Mitgliedschaft der durch Tod ausscheidenden Mitglieder geht ohne weiteres auf deren Erben über. Der Austritt kann erstmals auf 31. Dezember 1916 erfolgen. Die bezügliche Erklärung ist bis spätestens zum 1. November 1916 dem Vorstand schriftlich einzureichen. Dauert die Mitgliedschaft über den 1. Januar 1917 hinaus, so ist ein Austritt jeweils auf Ende einer dreijährigen Periode statthaft, sofern er dem Vorstand wenigstens sechs Monate vorher schriftlich erklärt wird. Ausschluss von Mitgliedern ist nur durch richterliches Urteil gemäss Art. 685 O. R. möglich. Ausschlossene verlieren durch den Ausschluss jeglichen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Per 100,000 Stück Kontingent haben die Genossenschafter gegen Aushändigung eines Anteilscheines von Fr. 25 einen einmaligen Beitrag von Fr. 25 zu entrichten. Zur Bestreitung der laufenden Ausgaben werden Jahresbeiträge erhoben, die sich nach dem vorjährigen Warenverkauf berechnen und 50 Cts. per 1000 Stück des Absatzes nicht überschreiten dürfen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich ihr Vermögen. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht heabsichtigt. Bei einer Auflösung der Genossenschaft ist das ihr gehörige Reinvermögen unter die zur Zeit der Auflösung vorhandenen Genossenschafter im Verhältnis ihrer Anteilscheine zu verteilen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. der Kontrolleur. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus 5 Mitgliedern; der Präsident wird von der Generalversammlung gewählt, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Präsident und Vizepräsident zusammen oder je einer von beiden gemeinsam mit einem andern Mitgliede des Vorstandes führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Mitglieder des Vorstandes sind: 1) Gottfried Jäggi, von Madiswil, in Nebikon, Präsident; 2) Oswald Biland, von Birnensdorf, in Mellingen, Vizepräsident; 3) Jost Loser, von Steinen, in Schwyz, Kassier; 4) Jakob Baer, von Zürich, in Schaffhausen, und 5) Otto Banz, von Hasle, in Hochdorf, letztere beiden Beisitzer.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bullé (district de la Gruyère)

Auberge. — 1915. 28. septembre. Le chef de la maison **Sylvain Pasquier**, à Pont-la-Ville, est Sylvain Pasquier, fils de Jean, du Pâquier, domicilié à Pont-la-Ville. Exploitation de l'auberge «A l'Enfant de bon coeur».

Auberge. — 28. septembre. Le chef de la maison **Ernest Schomvey**, à La Roche, est Ernest Schomvey, fils de Joseph, de Villarvolard, à La Roche. Exploitation de l'auberge de la Maison-de-Ville.

Auberge. — 28. septembre. Le chef de la maison **Marie Blanc**, aubergiste, à La Tzintre, Charmey, est Marie Blanc, née Grand, veuve de Joseph, à La Tzintre, Charmey. Exploitation de l'auberge du Chêne.

Boulangerie, épicerie, mercerie. — 28. septembre. La raison sociale **Etienne Python**, boulangerie, épicerie et mercerie, à Grandvillard (F. o. s. du c. du 21. septembre 1903, n° 361, page 1441), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison «Philomène Python», à Grandvillard.

Épicerie, mercerie. — 28. septembre. Le chef de la maison **Philomène Python**, à Grandvillard, est Philomène Python, feu Jacques, originaire de Rueyres-Treyfayes, domiciliée à Grandvillard. La raison reprend l'actif et le passif de la maison «Etienne Python», ci-dessus radiée. Épicerie, mercerie.

Bureau de Fribourg

Café-restaurant. — 28. septembre. La raison **Emile Favre**, exploitation du Café du Cheval Blanc, à Fribourg (F. o. s. du c. du 19. septembre 1911, n° 232, pag. 1566), est radiée par suite de décès du titulaire.

Café-restaurant. — 28. septembre. Le chef de la maison **Ernestine Favre**, à Fribourg, est Madame Ernestine Favre, veuve d'Emile, de Rossens, domiciliée à Fribourg. Exploitation du Café du Cheval Blanc.

Boulangerie. — 29. septembre. La raison **A. Schönenberger**, boulangerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 25. septembre 1902, n° 346, page 1381), est radiée par suite de renonciation de la titulaire.

Boulangerie. — 29. septembre. Le chef de la maison **A. Schoenenberger** à Fribourg, est Antoine, feu Frédéric Schoenenberger, originaire de Bütschwil (St-Gall), domicilié à Fribourg. Boulangerie; Rue des Bouchers n° 113.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Comestibles. — 27. septembre. La maison **Mélanie Droux**, comestibles, à La Joux (F. o. s. du c. du 27. juin 1912, n° 163, page 1175), a transféré son siège à Mézières sur Romont.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1915. 28. September. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft** in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 251 vom 1. Juli 1902, pag. 1001) hat in der Generalversammlung vom 14. Februar 1915 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Bestimmung in dieselben aufgenommen: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Als Mitglieder des Vorstandes an die Stelle der ausgeschiedenen Adolf Jaeggi, Gustav Brunner, Emil Zeltner, Josef Jaeggi und Karl Strahl sind gewählt worden: Robert Gasser, Landwirt, von und in Laupersdorf, als Vizepräsident; Andreas Meister, Landwirt, von und in Matzendorf; Josef Furrer, Posthalter, von und in Aedermannsdorf; Albin Meister, Landwirt, von und in Herberswil, und Adelbert Hafner, Landwirt, von und in Holderbank. Als Geschäftsführer und Kassier wurde an die Stelle des demissionierenden Gustav Brunner gewählt: Franz Meier, Landwirt, von und in Balsthal. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1915. 27. September. Die Firma **St. Alban-Apotheke Herm. Pfau** in Basel (S. H. A. B. Nr. 192 vom 4. Mai 1906, pag. 766), nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Fabrikation und Handel in chemisch-pharmazeutischen und chemisch-technischen Produkten.

Versicherungsagentur. — 27. Dezember. Die Firma **W. Dippe** in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 17. Oktober 1913, pag. 1862) erteilt Prokura an Frau Emelie Marie Dippe, geh. Zehnder, von Erfurt (Preussen), wohnhaft in Basel.

Kommission, Spedition, etc. — 28. September. Inhaber der Firma **Basler Paketfahrt Gustav Bösch** in Basel ist Gustav Bösch-Buess, von und in Basel. Kommission, Spedition, Lagerung, Vertretung in Kohlen en gros; Klaragraben 60.

Warenkreditthaus. — 28. September. Die Firma **Ferdinand Bernet** in St. Gallen (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 21. Januar 1910 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 20 vom 25. Januar 1910, pag. 129), hat am 22. September 1915 unter der gleichen Firma in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Ausser dem Firmainhaber Ferdinand Bernet, von Gommiswald, wohnhaft in St. Gallen, ist zur Vertretung der Zweigniederlassung als Prokurist befugt: Emil Bruggmann, von Oberhofen-Sirnach (Thurgau), wohnhaft in Basel. Warenkreditthaus. Marktgasse 13.

Wirtschaft. — 29. September. Die Firma **A. Stopper** in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 163 vom 30. Juni 1911, pag. 1125), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

29. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Basler Nähseidefabrik Glaettli & Ruppil** in Basel (S. H. A. B. Nr. 193 vom 2. August 1907, pag. 1373/4) führt neben ihrer deutschen Firmenbezeichnung nun auch die französische wie folgt: *Fabrique de soie à coudre de Bâle Glaettli & Ruppil*. Geschäftslokal nunmehr: Kleinhüningerstrasse 205.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1915. 28. September. Inhaber der Firma **M. A. Hafner «St. Galler Musikschule»** in St. Gallen ist Max Alfred Hafner, von Zürich, in St. Gallen. Musikschule. Brühlgasse 50.

28. September. Die Firma **Weder & Kolb, Sägerei und Holzhandel**, Kollektivgesellschaft in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 189 vom 28. Juli 1908, pag. 1350), ist infolge Auflösung erloschen.

Josef Kolb, von Oberriet, und Carl Wüst, von Eichenwies, beide in Oberriet, haben unter der Firma **Kolb und Wüst, Sägerei** in Oberriet eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. September 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Weder & Kolb, Sägerei und Holzhandel», übernimmt. Sägerei.

28. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zwirnerel Schindler & Engler**, Baumwollzwirnerei und Garnhandel, mit Hauptsitz in Flawil und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 250 vom 3. Oktober 1912, pag. 1735), ist infolge Ausscheidens des Teilhabers Moritz Schindler erloschen.

Walter Engler, von St. Gallen, in Tablat, Maurice Schindler, von Mollis, in Flawil, und Heinrich Kradolfer, von Märwil-Zezikon, in Flawil, haben unter der Firma **Zwirnerel Engler & Co.** mit Hauptsitz in Flawil und Zweigniederlassung in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1915 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Zwirnerel Schindler & Engler» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Engler; Kommanditäre sind Maurice Schindler mit dem Betrage von fünfundvierzigtausend Franken (Fr. 45,000) und Heinrich Kradolfer mit

dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Heinrich Kradolfer, von Märwil-Zezikon, in Flawil. Fabrikation und Handel von Baumwollgarnen. Geschäftslokal in Flawil: Wiesental; in St. Gallen: Neugasse 50.

28. September. Schweizerischer Bankverein (Bankverein Suisse) (Swiss Bankverein), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel und Geschäftssitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 15. April 1897, pag. 444). Die Kollektivprokura von Gustav Brunner ist erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat Kollektivprokura für St. Gallen an Jean Bertschinger, von Fischenthal, in St. Gallen, in der Weise, dass der Genannte befugt ist, kollektiv je mit einem andern Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

28. September. Schweizerischer Bankverein, Agentur Rorschach (Bankverein Suisse, Agence de Rorschach) (Swiss Bankverein Rorschach Agency), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel und Agentur in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 138 vom 27. Mai 1910, pag. 955). Die Kollektivprokura von Gustav Brunner ist erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat Kollektivprokura für die Agentur Rorschach an Jean Bertschinger, von Fischenthal, in St. Gallen, in der Weise, dass der Genannte befugt ist, kollektiv je mit einem andern Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Granbünden — Grisons — Grigioni

Kolonialwaren. — 1915. 24. September. Die Firma Franz Joseph Steyer-Wasescha, Kolonialwarenhandlung, in Savognin (S. H. A. B. Nr. 322 vom 23. Dezember 1910, pag. 2170), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Comestibilie stoffe. — 24. September. La ditta Carlo Vittore Cramer, comestibili e stoffe, a Poschiavo (F. u. s. di c. 31 marzo 1883), viene cancellata in seguito alla morte del proprietario.

Baugeschäft. — 27. September. Die Firma Raguth & Tanno, Baugeschäft, in Paspels (S. H. A. B. Nr. 116 vom 4. Mai 1907, pag. 805), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

27. September. Die Genossenschaft unter dem Namen Lebensmittelverein Landquart-Fabriken in Landquart-Fabriken, Gde. Igis (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1911, pag. 23) hat als Präsident Arnold Wälichli (bisher Vizepräsident), als Vizepräsident: Emil Scherrer (bisher Präsident), und an Stelle von Hermine Schneider als Buchführer und Aktuar: Christian Dolf-Nef, wohnhaft in Landquart-Fabriken, gewählt.

28. September. Der Vorstand der Genossenschaft für Beamtenhäuser in St. Moritz mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 169 vom 4. Juli 1912, pag. 1221) ist nunmehr folgendermassen bestellt: Präsident ist Mathias Caratsch; Vizepräsident: Albert Huter; Aktuar: Anton Willy; Kassier: Zacharias Walkmeister; Beisitzer: Josef Poltera, Christian Gartmann, Christian Hartmann, Andrea Gallin und Claudio Schmidt; alle in St. Moritz wohnhaft.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1915. 28. September. Unter der Firma Krankenkasse Oberefelden hat sich mit Sitz in Oberefelden eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen. Sie gewährt den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kassenverbänden anschliessen. Die Statuten sind am 21. August 1915 festgestellt worden. Genussberechtigtes Mitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden: a. Wenn sie über 14 Jahre, aber nicht mehr als 45 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten; b. wenn sie überdies nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert ist; c. wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Eintrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes. Das Eintrittsgeld beträgt: 14.—20. Altersjahr Fr. 1.—, 21.—30. Altersjahr Fr. 3.—, 31.—40. Altersjahr Fr. 5.—, 41.—45. Altersjahr Fr. 8.—. Erfolgt die Bezahlung nicht innert Monatsfrist nach der Aufnahme, so wird die letztere wirkungslos. Passivmitglied wird diejenige physische oder juristische Person, welche ohne die Genussberechtigung zu erwerben, die Kasse mit einem einmaligen Betrag von mindestens Fr. 70 oder mit einem jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 5 unterstützt und sich als Passivmitglied anmeldet. Als Ehrenmitglieder können ernannt werden solche Personen, die sich um die Kasse oder um die Krankenversicherung überhaupt in hervorragender Weise verdient gemacht haben. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod; überdies: a. Infolge Wegzugs aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; b. durch den Austritt; c. durch den Ausschluss. Der Austritt kann seitens eines Genussberechtigten oder eines Passivmitgliedes jederzeit erfolgen; er muss schriftlich erklärt werden. Der Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft ist jederzeit möglich. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen allmonatlich zum voraus einen Beitrag zu entrichten. Die Beiträge werden durch die Generalversammlung alljährlich festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Sekretär oder deren Stellvertreter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Schweizer, alt Ammann; Vizepräsident: Fritz Haberstick, Schneider; Sekretär: Jakob Neeser, Lehrer; Kassier und Stellvertreter des Sekretärs: Gottlieb Bödmer-Studer; Beisitzer: Gottlieb Widmer, Gemeinderat; alle von und in Oberefelden.

Bezirk Baden

28. September. Zwiirneri Stroppe A. G. in Untersiggenthal (S. H. A. B. 1907, pag. 1458). Die Firma lautet in französischer Übersetzung «Retorderie Stroppe S. A.».

29. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für elektrochemische Industrie Turgi in Turgi (S. H. A. B. 1910, pag. 2075) hat in ihren Generalversammlungen vom 1. Mai 1915 und 23. August 1915 die Statuten teilweise revidiert und dabei das Aktienkapital auf Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) erhöht. Dasselbe besteht nunmehr aus 1000 auf den Inhaber laufende Aktien von je Fr. 500, welche voll einbezahlt sind.

Bezirk Rheinfelden

Häute- und Lederhandlung. — 29. September. Die Firma Adolf Thomann, Häute- und Lederhandlung, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1896, pag. 908), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bezirk Zurzach

29. September. Die Genossenschaft unter der Firma Spar- & Leihkasse Kaiserstuhl mit Sitz in Kaiserstuhl (S. H. A. B. 1915, pag. 1157) hat in ihrer Generalversammlung vom 25. August 1915 die Statuten revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Änderungen getroffen: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie der Reservefonds, der zurzeit Fr. 40,000 beträgt. Sodann haftet jedes Mitglied bis zum Betrage von Fr. 2000, wovon wenigstens Fr. 500 in die Kasse einzulegen sind. Diese Einlagen werden zum üblichen Zinsfuß verzinst. Eine weitere Haftung ist ausgeschlossen. Namens des Vorstandes führen Präsident, Kassier und Sekretär je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1915. 27. September. Inhaber der Firma Ernst Brauchli, Leimfabrik in Erlen ist Ernst Brauchli-Häberli, von Weerswilen, in Erlen. Fabrikation von flüssigem Käseleim für Linoleum- und Holzbranche; Casein für industrielle Zwecke. Geschäftslokal in Heimenhofen.

27. September. Inhaberin der Firma Baugeschäft Neuweiler-Scheitlin in Kreuzlingen ist Thekla Neuweiler, geb. Scheitlin, von und in Kreuzlingen. Sie erteilt Prokura an ihren Ehemann Hans Neuweiler, von und in Kreuzlingen. Baugeschäft.

Käserei, Schweinemast, etc. — 28. September. Der Inhaber der Firma Werner Thalman, Käserei, in Mettlen (S. H. A. B. Nr. 461 vom 25. November 1905, pag. 1842), hat den Sitz seines Geschäftes und den Wohnort von Mettlen nach Weingarten, Gde. Friltschen, verlegt und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Betrieb der Käserei in Homburg, Schweinemast und Landwirtschaft.

Stickerei. — 28. September. Die Firma A. Voigt & Co, Kommanditgesellschaft, Kauf, Fabrikation und Verkauf von Stickereien, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 201 vom 11. August 1908, pag. 1422), verlegt den Sitz ihres Geschäftes und der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ernst Arno Voigt seinen Wohnort ab 1. Oktober 1915 von Bischofszell nach Kreuzlingen. Ernst Arno Voigt ist nunmehr Bürger von Bischofszell.

Waadt — Vand — Vand

Bureau de Cossonay

Epicerie, mercerie, etc. — 1915. 29 septembre. La raison Marie Ehinger, épicerie, mercerie, tissus, poterie, à Eclépens (F. o. s. du c. du 12 juin 1906, page 993), est radiée ensuite du départ de la titulaire.

Bureau de Lausanne

Confections. — 24 septembre. La maison Maurice Wertenschlag, confections pour dames et enfants, à Lausanne (F. o. s. du c. des 10 mars 1910 et 5 novembre 1914), confère procuration à Andrée, née Risser, femme du titulaire Maurice Wertenschlag, de Mont Tramelan (Jura Bernois), domiciliée à Lausanne.

Cuir, etc. — 24 septembre. La société en commandite R. Foerster et Cie., cuirs, à Lausanne (F. o. s. du c. des 12 janvier 1907 et 18 avril 1910), est dissoute ensuite de décès de l'associé commanditaire Alfred Wenger; cette raison sociale est en conséquence radiée. La commandite d'Alfred Wenger est également radiée.

Rodolphe Foerster, de Moudon, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison R. Foerster, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «R. Foerster et Cie.», radiée. Cuir et fouritures pour cordonnerie et sellerie. Place Grand St-Jean 2.

24 septembre. La Société coopérative des Cimentiers de Lausanne, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1911), a, dans son assemblée générale du 15 septembre 1915, composé son comité comme suit: Emile Francioli, à Prilly, président-gérant; Angel Mosca, à Prilly, et Flaminio Furno, à Lausanne, ces deux membres adjoints.

24 septembre. La liquidation de la Société de la Salle Centrale à Lausanne, association, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 10 mars 1896 et 10 décembre 1914), étant complètement terminée, cette société est en conséquence radiée.

27 septembre. Suivants statuts du 11 août 1915, signés de tous les sociétaires, il est fondé, sous la raison sociale Groupe vaudois des négociants en denrées coloniales en gros, G. V. N. D. C. une société coopérative conformément aux dispositions du titre 27 du Code fédéral des Obligations. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est indéterminée. Le but de la société est l'importation de l'étranger en Suisse de denrées alimentaires, coloniales ou autres, pour le compte de ses sociétaires, sous la condition et garantie absolues qu'elles ne soient utilisées ou consommées qu'en Suisse, par la clientèle habituelle des sociétaires. Les sociétaires s'obligent individuellement à exiger de leur clientèle les garanties les plus sérieuses pour que les denrées importées soient exclusivement consommées en Suisse, et pas réexportées. La société n'a pas un but lucratif. Font seuls partie de la société les membres de l'ancien groupe vaudois des négociants en denrées coloniales, fondé en juin 1902. Aucun autre sociétaire ne pourra être admis dans la société. Les sociétaires sont indéfiniment et individuellement responsables, à l'égard des tiers, des engagements de la société. Chaque sociétaire doit verser, à son entrée, fr. 2000 en espèces et fr. 8000 par effet de change, accepté, payable à vue. Ces apports garantissent l'exécution loyale des engagements des sociétaires à l'égard de la société. Le paiement des frais de fondation et d'administration est assuré par une cotisation trimestrielle de vingt-cinq francs, payable au début de chaque trimestre, dès le 1^{er} janvier de chaque année. Le surplus des frais sera couvert par des contributions supplémentaires, proportionnelles au tonnage des denrées achetées par chaque sociétaire. Les intérêts des apports, tels qu'ils seront comptés par les banques détenant les apports, seront restitués à chaque sociétaire, à la fin de l'année. La qualité de sociétaire se perd: a. Par démission, envoyée quinze jours avant l'assemblée générale, au comité, par lettre recommandée. La démission n'est prise en considération que si le sociétaire est libre de tous engagements envers la société. Elle entraîne la perte de tous droits à l'avoir social, sous réserve d'une autre décision de l'assemblée générale, votation à laquelle le démissionnaire ne peut prendre part. En cas de modification à la raison sociale d'un sociétaire, ou de décès d'un des membres de la maison sociétaire, le successeur peut être sociétaire, moyennant admission votée par la majorité absolue de l'assemblée générale; b. par exclusion, pour de justes motifs. Sont notamment considérés comme justes motifs

tous actes en contradiction avec le but et les statuts de la société, ou de nature à nuire à celle-ci. Le sociétaire exclu perd tous droits à l'avenir social, sans préjudice d'une action en dommages-intérêts de la société à son égard. Les organes de la société sont les suivants: a. L'assemblée générale; b. le comité; c. les vérificateurs des comptes. Le comité est composé de trois membres, nommés pour un an et rééligibles. La société est engagée par la signature collective de deux membres du comité. Pour la première année, le comité est composé des maisons suivantes: A. & H. Manuel, Winandy et Cie. et Manera et Cie., tous à Lausanne.

Coiffeur, tabacs, cigares. — 27 septembre. La raison **F. Bessaud**, coiffeur-parfumeur, tabacs et cigares, à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 mai 1912), est radiée, le titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par le règlement fédéral sur le Registre du commerce.

Bureau de construction. — 27 septembre. Le chef de la maison **Grobéty**, à Lausanne, est **Louis Grobéty**, de Vallorbe (Vaud) et **Petit-Saconnx** (Genève), domicilié à Pully. Bureau de construction. Avenue du Tribunal Fédéral 2.

Bureau de Moudon

Exploitation d'une machine à battre. — 27 septembre. Les changements ci-après sont survenus dans la société en nom collectif **Besson et Co**, à Pré-Cerjat près Moudon, exploitation d'une machine à battre le blé (F. o. s. du c. du 18 avril 1910, page 706): L'associé **Jules Gillibert**, à La Faye près Moudon, est décédé. Le défunt est remplacé dans la société par ses enfants **Marthe Gillibert**, à Lausanne, majeure, **Jean, Madeleine, Pierre et Noémi Gillibert**, mineurs, sous la représentation légale de leur mère **Augusta Gillibert-Randin**; veuve du prénommé **Jules Gillibert**, à La Faye près Moudon. Veuve **Augusta Gillibert-Randin** et les associés **Ulysse Besson**, à Pré-Cerjat, et **Henri Conne**, à Prévondens rière Curtilles, possèdent seuls et collectivement la signature sociale.

29 septembre. Dans son assemblée générale du 12 avril 1915, la **Société de laiterie de Rossenges**, société coopérative, dont le siège est à Rossenges (F. o. s. du c. du 26 février 1891, page 166), a nommé en qualité de secrétaire: **Charles Burger**, à Rossenges.

Bureau de Nyon

27 septembre. Suivant statuts et procès-verbal de l'assemblée constitutive, signés de tous les actionnaires, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société Anonyme du Domaine de Bois-Bougy**, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition du domaine de Bois-Bougy, commune de Nyon, ainsi que de tous biens meubles et immeubles et leur exploitation. Le siège de la société est à Bois-Bougy, commune de Nyon. Sa durée est illimitée. Ses statuts portent la date du 25 septembre 1915. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs, divisé en quarante actions, au porteur, de cinq cents francs chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement faites par avis insérés dans la «Feuille des avis officiels du Canton de Vaud». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à cinq membres, nommés pour trois ans et rééligibles; elle est engagée vis-à-vis des tiers par son président avec signature individuelle ou par deux administrateurs-délégués, signant collectivement, ou par un de ses membres délégué spécialement, ou encore, le cas échéant, par son seul administrateur. Dans sa séance du 25 septembre 1915, le conseil d'administration a désigné **Charles Georg**, à Genève, comme président, et **Maurice Dumur** et **Gustave Georg**, également à Genève, comme administrateurs-délégués.

Bureau de Payerne

Epicierie, mercerie, tabacs. — 28 septembre. Le chef de la maison **Eugénie Dubois**, à Henniez, est **Eugénie**, fille d'**Emile Gilléron**, autorisée par son mari **Adolphe Dubois**, de Henniez et y domiciliée. Epicierie, mercerie, tabacs et cigares.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

1915. 23 septembre. L'association sous la dénomination de **Paroisse indépendante du Coffrane, Geneveys s. Coffrane et Mont-Molin**, dont le siège est à Coffrane (F. o. s. du c. du 27 mai 1889, n° 95, page 481, et 27 mai 1909, n° 131, page 939), a procédé, dans son assemblée du 20 avril 1913, à la révision de ses statuts, afin de les mettre en harmonie avec les dispositions de C. c. s. De ce fait, elle a décidé de requérir la radiation de son inscription au Registre du commerce. En conséquence, cette association est radiée.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

25 septembre. La raison **Rob. Schreiner** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 mai 1906, n° 219), modifie sa raison sociale en celle de **Rob. Schreiner, Manufacture suisse des produits «Dalle»**.

Bureau du Locle

Fabricant de cadrans. — 25 septembre. La raison **Fritz Robert-Porret** fabricant de cadrans, au Locle (F. o. s. du c. du 16 juillet 1883, n° 104), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Charcuterie, comestibles. — 27 septembre. La raison **Louise Kuhn**, charcuterie et comestibles, au Locle (F. o. s. du c. du 5 mars 1889, n° 36), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boulangerie, café. — 27 septembre. La raison **J. Vollmer**, boulangerie et café, au Locle (F. o. s. du c. du 7 avril 1883, n° 50), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Charpentier. — 27 septembre. La raison **Mathäus Maier**, charpentier, au Locle (F. o. s. du c. du 6 juin 1883, n° 83), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Hôtel, boulangerie. — 27 septembre. La raison **R. Schweizer**, exploitation de l'Hôtel de la Couronne et boulangerie, aux Brénets (F. o. s. du c. du 30 novembre 1909, n° 297, page 1974), est radiée ensuite du départ, puis du décès du titulaire.

Assortiments à ancre. — 27 septembre. La raison **Jean-Jacques Guinand**, assortiments à ancre, au Locle (F. o. s. du c. du 6 juin 1883, n° 83), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Genève — Genève — Genève

1915. 25 septembre. La **Société Industrielle de Brasserie et Malterie**, société anonyme, à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1912, page 2268), a, dans son assemblée générale du 11 août 1915, nommé **Maurice Hentsch**, à Genève, et **Fernand Devise**, à Paris, membres de son conseil d'administration, en remplacement de **Henry Galopin** et **Frédéric de Stoutz**, administrateurs décédés.

25 septembre. La **Société Immobilière du Boulevard du Pont d'Arve** N° 9, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1907, page 812), a, dans son assemblée extraordinaire du 8 juin 1912, modifié ses statuts en réduisant à un seul le nombre de ses administrateurs. **Maurice Droguet** (déjà inscrit), resté seul administrateur. **John Chevrier** et **Eugène Dupont**, administrateurs démissionnaires sont en conséquence radiés.

Opérations de banque. — 25 septembre. La maison **L. G. Baubien et Co**, à Montréal (Canada), 104, Rue François-Xavier (société en nom collectif, composée de **Louis de Gaspé Baubien**, **Charles-Henri Branchaud** et **d'Albert-Stewart Mc Nichols**, tous trois d'Outremont, domiciliés à Montréal, suivant copie d'acte de société, déposé et enregistré à la cour supérieure de Montréal le 12 avril 1915), a établi, à Genève, sous la même raison sociale, une succursale qui a commencé le 1^{er} juillet 1914. Outre les associés sus-désignés est autorisé à représenter cette succursale **Paul Noble**, domicilié à Genève, auquel procuration a été conférée à cet effet. Genre d'affaires de la succursale: Opérations de banque. Bureaux: 19, Boulevard Georges Favon.

Régie, vente, achat d'immeubles et gestion de fortunes. — 27 septembre. La société en nom collectif **Rochat et Dimier**, à Genève (F. o. s. du c. du 23 décembre 1911, page 2117), est déclarée dissoute à dater du 30 septembre 1915.

L'associé **Charles Rochat**, de Genève, y domicilié, reste, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **Ch. Rochat**, à Genève. Régie, vente et achat d'immeubles et gestion de fortunes. 14, Rue d'Italie.

Cigarettes. — 27 septembre. La procuration individuelle conférée à **Numa Willeumier**, par la maison **Brouwers**, fabrique et vente de cigarettes, à l'enseigne: «Manufacture nationale de cigarettes», à Carouge (F. o. s. du c. du 26 juillet 1913, page 1385), est éteinte.

27 septembre. La **Société auxiliaire du commerce et de l'industrie**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 août 1915 page 1167), a, dans son assemblée générale du 13 septembre 1915, modifié ses statuts en ce sens que sa dénomination devient **Société auxiliaire suisse du commerce et de l'industrie** (Schweizerische Hilfsgesellschaft für Handel und Industrie). Les bureaux de la société sont actuellement: 54, Rue du Rhône.

27 septembre. La **Société Immobilière «Joll-Mont»**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 décembre 1913, page 2226), est radiée d'office ensuite de faillite.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1915. 28. September. Zwischen den Ehegatten **Otto Frick**, von Waldsee (Württemberg), Inhaber der Firma «**Otto Frick**», Obst- und Gemüsehandlung, in St. Gallen, und **Emilie**, geb. **Obermayer**, beide in St. Gallen, besteht vertragliche Gütertrennung gemäss Art. 241 ff. des Z. G. B.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1915. 27. September. Die Ehegatten **Guglielmo Zanolari**, Kaufmann; von Brusio (Inhaber der Firma «**Wilhelm Zanolari**» in Campocologno), und **Domenica**, geb. **Philipp**, beide wohnhaft in Campocologno, haben mit Ehevertrag vom 4. September 1915 Gütertrennung gemäss Art. 241 und ff. Z. G. B. vereinbart.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1915. 24 septembre. Les époux **Charles-Félix Schmid**, de Mümliswil-Ramiswil (Soleure), horloger (inscrit au Registre du commerce comme propriétaire de la raison «**Ch. Schmid**», à Lausanne), et **Alice**, née **Méroz**, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 28 août 1915, le régime de la séparation de biens (articles 241 et ss. du C. c. s.).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 37294. — 21 septembre 1915, 3 h.

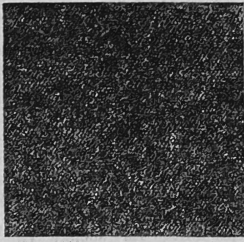
J. H. Trachsler, commerce,
Berne (Suisse).

Broderies, bonneterie, tricoterie, chapellerie et tous les produits de l'industrie textile quelle qu'en soit la composition.



Nr. 37295. — 24. September 1915, 8 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

**Heilmittel, Nährstoffe, pharmazeutische Präparate,
Farbstoffe und chemische Produkte aller Art.**



N° 37296. — 24 septembre 1915, 8 h.
Laboratoires Sauter, société anonyme,
Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



**PASTILLES
JEANNE D'ARC**

DÉPURATIVES,
RAFRAICHISSANTES
ANTIRHUMATISMALES
Efficaces contre toutes les affections du sang
(Composés exclusivement avec
des plantes)

N° 37297. — 25 septembre 1915, 8 h.
Pharmacie du Kursaal C. Schiess, commerce,
Montreux (Suisse).
Préparations de désinfection et d'antiseptie.

"ANHYDROL"

Nr. 37298. — 27. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

Heinrich Franck Söhne

Ludwigsburg, Basle, Brest, Berlin, Brüssel, Chemnitz, Cöln, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Gießen, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Leipzig, Linz, London, Lyon, Mailand, Metz, München, Nürnberg, Opatowitz, Prag, Reims, Rom, St. Gallen, St. Petersburg, Tübingen, Venedig, Wien, Zürich.

Aechter Franck.



Zum Zeugnis der Aechtheit
unsere Schutzmarken und Unterschrift:



(Uebertragung von Nr. 7793 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37299. — 27. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.



Heinrich Franck

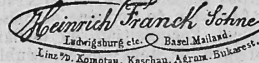


(Uebertragung von Nr. 7794 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

Nr. 37300. — 27. September 1915, 8 Uhr.
Heinrich Franck Söhne A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate.

Zum Zeugnis
der Aechtheit
unsere Unterschrift:



Segno di qualità
genuina è la nostra
firma di mano!



(Uebertragung von Nr. 7796 der Firma Heinrich Franck Söhne, Basel.)

N° 37301. — 27 septembre 1915, 8 h.
Gioanelli, Marcionni & Bazzi, fabrication,
Brissago (Suisse).

Cigares, tabac à fumer et tabac à priser.



(Renouvellement du N° 7437.)

Friedrich Wilhelm, Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, in Berlin

Direktion für die Schweiz: Staehelin & Frommel, Basel

Bilanz am 31. Dezember 1914

Aktiva		Passiva	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
4,491,000	—	1. Aktienkapital	6,000,000
5,960,170	30	2. Gesetzliche Rücklage	600,000
256,830,689	08	3. Prämienreserven	230,483,470
1,466,559	—	4. Prämienüberträge	8,493,939
5,390,308	44	5. Rücklagen für schwäbende Versicherungsfälle	4,295,521
12,808,545	79	6. Gewinnrücklagen der Versicherten	35,813,633
8,669,859	44	7. Sonstige Rücklagen	8,237,089
5,774,615	18	8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	10,942
2,739,372	16	9. Sicherheiten	36,169
4,268,321	88	10. Sonstige Verpflichtungen	5,358,577
155,483	45	11. Gewinn	12,017,425
1	—		
2,791,844	55		
311,346,770	27		

(B. 73)

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg

Bilanz am 31. Dezember 1914

Aktiva

Passiva

Mk.	Pf.	Mk.	Pf.		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
3,531,000	—			Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital.			6,000,500	—
		1,580,183	74	Sonstige Forderungen:				
				a. Ausstände bei Generalagenten bezw. Agenten.				
		924,756	43	b. Guthaben bei Banken.				
		59,428	60	c. Postscheck-Konto.				
		145,192	51	d. Guthaben bei anderen Versicherungsunternehmungen.				
2,842,541	54	132,980	26	e. Im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.				
4,169	78			Kassenbestand.				
		200,000	—	Kapitalanlagen:				
		8,973,262	78	a. Hypotheken und Grundschulden.				
9,173,262	78			b. Wertpapiere.				
				c. Wechsel.				
		332,000	—	Grundbesitz:				
				Mk. 340,000. — a. In Hamburg.				
				» 8,000. — Abschreibung.				
915,000	—	583,000	—	Mk. 600,000. — b. In Berlin.				
				» 17,000. — Abschreibung.				
		2,480	45	Inventar.				
		2,479	45	Abschreibung.				
				Sonstige Aktiva.				
16,465,975	10							

Hamburg, den 20. März 1915.

Der Vorstand: H. C. Buchenberger.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Neue englische Zölle

Dem britischen Parlament ist am 21. September das dritte Kriegsbudget vorgelegt worden, worin für die bisher zollfreien Artikel Taschenuhren, Stand- und Wanduhren (pendules), Musikinstrumente, Automobile, Motorfahräder, Hüte und Spiegelglas (plate-glass) ein Einfuhrzoll von 33 1/3 % des Wertes vorgeschlagen wird.

Ferner werden Zollerhöhungen beantragt für:

	Jetziger Zoll Schg. d.	Neuer Zoll Schg. d.
Zucker 1 Cwt. (50,8 kg)	1 10	9 4
Tee das Pfund (453,6 g)	— 8	1 —
Kaffee, geröstet oder gemahlen	— 2	— 3
Zichorien, geröstet oder gemahlen	— 2	— 3
Kakao	— 1	1,5
Früchte, getrocknet 1 Cwt.	7 —	10 6
Benzin für Motoren 1 Gallon	— 3	— 6
Arzneiwaren von 1 Schilling des Verkaufspreises	— 1,5	— 3

Die Zollerhöhung für Kakao und Zucker trifft auch die Schokolade, da diese nach ihrem Gehalt an diesen Stoffen verzollt wird.

Die Resolution betreffend die neuen Zölle ist vom Unterhaus am 30. September mit 174 gegen 8 Stimmen angenommen worden.

Die Zölle werden seit dem 29. provisorisch erhoben und sollen bis 31. Juli 1916 in Kraft bleiben.

Poststücke nach Frankreich. Der Leitweg über Porrentruy ist für Poststücke nach Frankreich und im Durchgang durch Frankreich wieder offen.

Nouveaux droits d'entrée anglais

Le troisième budget de guerre, soumis au parlement britannique le 21 septembre dernier, prévoit un droit de 33 1/3 % de la valeur sur les montres de poche, pendules, instruments de musique, automobiles, motocyclettes, chapeaux et verre à glace (plate-glass), tous articles exempts de droits jusqu'ici.

Proposées sont, en outre, les augmentations douanières suivantes:

	Droit actuel Schg. d.	Nouveau droit Schg. d.
Sucre 1 cwt (50,8 kg)	1 10	9 4
Thé par livre (453,6 g)	— 8	1 —
Café, torréfié ou moulu	— 2	— 3
Chicorée, torréfiée ou moulue	— 2	— 3
Cacao	— 1	1,5
Fruits secs 1 cwt.	7 —	10 6
Benzine pour moteurs, par gallon	— 3	— 6
Médicaments, par 1 shelling de prix de vente	— 1,5	— 3

L'augmentation du droit sur le cacao et le sucre frappe également les chocolats, ceux-ci étant dédouanés proportionnellement aux ingrédients qui les composent.

La résolution concernant les nouveaux droits a été adoptée, le 30 septembre, par la Chambre des Communes et par 174 voix contre 8.

Les nouveaux droits sont perçus provisoirement depuis le 29 septembre et resteront en vigueur jusqu'au 31 juillet 1916.

Colis postaux à destination de la France. La voie d'acheminement par Porrentruy est de nouveau ouverte pour l'expédition de colis postaux à destination de la France et en transit par la France.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. Baden (Schweiz)

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende pro 1914/1915 auf (5128 Q) (2122.)

5 %

festgesetzt. Dementsprechend gelangt der Coupon Nr. 15 unserer Aktien vom 5. Oktober 1915 an mit

Fr. 62.50

bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung:

Aargauische Creditanstalt in Baden,
Schweizerischer Bankverein in Basel,
Schweizerische Kreditanstalt in Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
Schweizerische Bankgesellschaft in Winterthur und St. Gallen,
Herren A. Sarasin & Co. in Basel,
Baden, den 30. September 1915.

Der Verwaltungsrat.

Comprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel Blank und präzise gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl
Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite
84; Schlackenfreies Verpackungsbandeisen (2 U)
Grand Prix. Schweizerische Landesausstellung 1914, Bern
Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

Obligations de fr. 500 sorties au tirage au sort de septembre 1915 et remboursables au pair dès le 2 janvier 1916:
Nos 377, 397, 509, 593, 615, 650, 762, 791, 820,
842, 854, 1062, 1088, 1096, 1115, 1257, 1348, 1405,
1694, 1703, 1770, 1866, 1904, 2086, 2111, 2168.

1311 B (20381)

L'administration.

Handels-Auskünfte Renseignements commerciaux

Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv. Not. Ink.
Bern: G. Bärliwyli, Ink. u. Ausk.
— Confidentia A. Guggler, Rechtsl. Anst.
Inkasso, Betreibung, Vermittl. Ganze Schweiz.
— Emil Jeun, Auskünfte u. Ink.
Biel: G. Fehlmann, Notar, Inkasso.
Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre,
not. Rens., recouvrement, gér., etc.
— Paul Robert, Renseign., recouv.
Chur: Dr. Fr. Conradin, Adv. Ink.
Genève: Herren & Guerehet. Renseignements, recouvrement, content.
Locarno: Dr. S. Flori, Advok., Ink.
Lugano: Ort. Rainoni, Vis. Prot. Verste 2.
Muri: Dr. F. Riulet, Adv. & Notar.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
— Dr. G. Haldmann, av. rens. rec.
— H. Marthe, ag. de la Soc. Ind. et Com.
Olten: Dr. W. Stuber, Firpr. & Not.
Solethurn: A. Brossi, Advokatur,
Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
Zürich: G. Lüscher, Notar. Ink.
Zürich: Anskunftel Prudentia A. G.
Informationen und Inkasso.
— Gavillet-Drehtel, Aae Nationale,
Strehlg. 18. Rechtsl., Inf., Ink., Ag. d'aff.
— Rosenberger-Grabher, Inkasso.

Fachkurse

zur

(2116.)

Ausbildung von Handelslehrern und Bücherrevisoren, Basel

Diese staatlichen Kurse wollen Handelslehrern und Bücherrevisoren eine umfassende und vertiefte Berufsbildung vermitteln und in zweiter Linie den an der Universität Basel studierenden Juristen und Nationalökonomien Gelegenheit zu einer gründlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung bieten.

Das Vorlesungsverzeichnis für das Winter-Semester 1915/16 ist erschienen. — Studienprogramm, Prüfungsreglemente etc. sendet auf Wunsch die Kanzlei des Erziehungsdepartements Basel-Stadt.

Basel, im September 1915.

A.-G. Steinbruch Alpnach-Schoried Alpnach-Dorf

X. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 12. Oktober 1915, vormittags 11 Uhr
im Hotel Rigi in Zug

Traktanden:

1. a) Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 30. Juni 1915.
b) Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle, Genehmigung der Rechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen:
a) Eines Verwaltungsratsmitgliedes.
b) Eines Suppleanten und der Kontrollstelle.
4. Vollmacht zum event. Ankauf des Steinbruches in Matt. 1175 Gl (2121)

Die Jahresrechnung ist in unserm Bureau in Alpnach-Dorf vom 28. September an den Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Aktienausweis vom 5. Oktober an von unserm Bureau in Alpnach bezogen werden.

Alpnach-Dorf, den 25. September 1915.

Der Verwaltungsrat.

Act.-Ges. Arthur Rieter, Giesserei & Maschinenfabrik

Einladung für die X. ordentliche Generalversammlung

auf Samstag, den 16. Oktober 1915, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Gotthard in Zürich. (Fa 9605/9) (2119.)

Traktanden: 1. Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1914/15. — 2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Neuwahl derselben. — 3. Abnahme der Jahresrechnung. — 4. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.

Geschäfts- und Revisorenbericht liegen vom 7.—16. Oktober den Herren Aktionären in unserem Bureau zur Einsicht auf. — Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis bis am Tage vor der Generalversammlung in unserem Bureau bezogen werden.

Kreuzlingen, den 1. Oktober 1915.

Der Verwaltungsrat.

4 1/2 % Anleihen

der (3034 Lz) (2123.)

H. Jos. & Casp. Aufdermaur (nunmehr Jos. AUFDERMAUR)

Hotel Drossel, Brunnen

vom 1. Januar 1905

Durch die achte vorschriftsgemässe Auslosung sind folgende Obligationen gezogen worden, wofür hiermit die verbindliche Publikation erfolgt:

Nr. 5, 17, 42, 44, 53, 57, 59, 64, 76, 93, 102, 114, 115, 119, 125, 130, 154, 185, 192, 199.

Luzern, den 29. September 1915.

Der Depositär:

Gut & Cie., Bankgeschäft, Luzern.

AVVISO

concernente il rimborso di obbligazioni del prestito Ferrovie Bellinzona-Mesocco

Titoli estratti a sorte il 27 settembre 1915 in base al piano d'ammortamento. (6076 O) (2117.)

Prima estrazione:

Nr. 1, 336, 568, 868, 1001, 1401, 1529, 1754.

I detentori di codeste obbligazioni possono ottenere il rimborso alla pari presso la sede della società a Mesocco, oppure presso la Banca Cantonale Grigione a Coira, a partire dal 31 dicembre 1915.

Mesocco, 27 settembre 1915.

Pella Società della Ferrovie Bellinzona-Mesocco,

Il presidente: Giov. Schenardi. Pella direzione: Dan. a Marca.

SUCHARD S. A.

Remboursement d'obligations 4 % de l'emprunt de fr. 3,000,000, Série A, de 1905

Les obligations dont les numéros suivent, sont sorties au tirage au sort du 23 septembre 1915:

19	152	433	582	814	1138	1499	1871	2198	2523
29	191	445	589	844	1188	1526	1940	2200	2531
37	264	449	614	862	1230	1588	1998	2224	2618
38	281	472	631	931	1298	1600	2087	2317	2644
50	332	495	677	937	1351	1613	2090	2352	2667
59	357	499	737	1028	1385	1646	2107	2363	2700
72	359	539	745	1040	1404	1727	2133	2394	2856
83	372	544	788	1077	1414	1735	2144	2416	2963
90	413	574	800	1081	1423	1756	2178	2469	2970
135	431	581	802	1120	1424	1822	2194	2491	2981

Le remboursement se fera dès le 31 décembre 1915:

A Neuchâtel: au siège social et chez MM. Berthoud & Co., banquiers.

à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 31 décembre 1915.

Neuchâtel, le 23 septembre 1915.

Suchard S. A.

Demandez partout les cigarettes

MARYLAND VAUTIER
les meilleures de goût français
Favorisez l'industrie nationale

Papierhandlung en gros
4282 Z A. Jucker, Nachf. v. 177.
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Cartons

Société des Forces Motrices du Refrain

Sont sorties au tirage au sort, pour être remboursées le 1^{er} janvier 1916, les obligations suivantes des emprunts 4 1/2 % de 1908 et 1910 de notre société, dont l'intérêt cesse de courir dès cette date.

Emprunt 1908:

N ^o 23,	299,	300,	331,	540,	595,	709,	739,	808,	1020,
1164,	1165,	1192,	1312,	1338,	1419,	1499,	1521,	1524,	1607,
1704,	1764,	1818,	1824,	1829,	1981,	2051,	2109,	2140,	2141,
2142,	2148,	2186,	2236,	2277,	2281,	2282,	2403,	2458,	2598,
2684,	2688,	2675,	2677,	2727,	2751,	2768,	2848,	2900,	2950,
3136,	3152,	3239,	3258,	3261,	3277,	3293,	3294,	3451,	3498,
3550,	3539,	3677,	3744,	3803,	3821,	3870,	3947,	3965,	4162,
4192,	4201,	4220,	4275,	4387,	4618,	4651,	4686,	4687,	4757,
4825,	4908,	4910,	4911,	4912,	4955.				

Emprunt 1910:

N ^o 5014,	5017,	5038,	5062,	5138,	5150,	5200,	5348,	5487,
5515,	5522,	5578,	5700,	5735,	5769,	5883,	5945.	

Les obligations dont les numéros suivent n'ont pas encore été présentées au remboursement et l'intérêt a cessé de courir dès le 1^{er} janvier 1915.

Ce sont:

N ^o 138,	189,	260,	277,	700,	1527,	1906,	2120,	2207,
2229,	2395,	2399,	2676,	2702,	2728,	2759,	2760,	2797,
3981,	3982,	3995,	4542,	4778,	4849,	5301,	5375,	5521,
5527,	5863.							

Les remboursements sont effectués, sans frais pour les porteurs chez les banquiers de la société. (2124)

Montbéliard, le 30 septembre 1915.

Société des forces électriques de la Goule St-Imier

Emprunt 4 1/2 % de fr. 320,000 de 1899

Liste des obligations

sorties au tirage pour être remboursées le 31 décembre 1915, dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

N ^o 15,	72,	80,	105,	165,	172,	205,	229,	230,	239,	241,
265,	276,	305,	319.							

Emprunt 4 1/2 % de fr. 750,000 de 1895

Liste des obligations

sorties au tirage pour être remboursées le 15 janvier 1916:

N ^o 6,	34,	40,	87,	118,	142,	147,	155,	156,	164,	178,
181,	201,	262,	320,	359,	406,	445,	467,	514,	529,	534,
550,	562,	564,	647,	665,	688,	701,	711,	732.		

Ces obligations, munies de tous les coupons non encore échus seront payées sans frais pour les porteurs: 5980 I (2118 I)
à la Banque Cantonale de Berne et ses succursales,
à la Caisse d'Epargne et de Prêts, à Berne.

P. Melani, Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 56019
auf einen 3931 Q (1730 I)

„Speisewasservorwärmer für Dampfkessel“

möchte an einheimische Firmen Fabrikationslizenzen erteilen oder das Patent verkaufen. — Anfragen und Angebote nimmt Hans Stöckelberger, Patentanwalt, Holbeinstrasse 65, Basel, zuhanden des Patentinhabers entgegen.



Les Insertions

pour les

financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suissse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
Haasenstein & Vogler

